

Mir hab'n heut' Nacht a G'schwisterl kriagt



1. Mir^{*)} hab'n heut' Nacht a G'schwis - terl kriagt, des Her - zerl is' so süaß! Es
 2. Mir hab'n heut' Nacht a G'schwis - terl kriagt, des is' a nei - a Klang: Mir



1. kann da scho' sei' Han - di geb'n und stram - pi't mit de' Füaß. A
 2. brau - chan gar koan We - cker mehr, sie weckt uns mit 'm G'sang. Sie



1. je - der sagt: „Wo is' er denn?“ Da - wei' is' ei - ne Sie. Jetz'
 2. plät - schert froh im Wan - dl, und hat s'ers - te Mal scho' g'lacht. „Des



1. san' ma drei: d'E - li - sa - beth, der Be - ne - dikt und i.
 2. Glück in Dei - ne' Aug'n, des hat der Him - mi - va - ter g'macht."

*) bayerisch *mir* = *wir*

Noch mehr Lieder (alle gema-frei) kostenlos unter:

www.gsberner.musin.de/hs.php

Melodie: nach einem alten Kinderlied
 von Johann Peter Cornelius d'Alquen
 Text: Hans Schnitzlbaumer © 2009